

INTERNES KONTROLLSYSTEM

MEHR SICHERHEIT ZU GERINGEREN
KOSTEN



Gewinnen Sie volle Kontrolle über Ihre Geschäftsprozesse: SAP® BusinessObjects™ Process Control integriert unterschiedliche Funktionen zur Dokumentation einer Kontrollumgebung und ihrer kontinuierlichen Überwachung. Mit einer einzigen Lösung erfüllen Sie zahlreiche gesetzliche Compliance-Vorgaben und Branchenstandards – wie zum Beispiel Sarbanes-Oxley Act (SOX), Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG), oder auch verschiedene ISO-Normen.

4 Internes Kontrollsystem

- 4 Der rechtliche Druck wächst
- 4 Effizientere Kontrollen schaffen
- 4 Automatisches Monitoring
- 5 Risiken unternehmensweit im Blick
- 5 Flexibel anpassen und erweitern
- 5 Von Best-Practice-Kontrollen profitieren
- 6 Rechnungslegung
- 6 Auftragsabwicklung
- 7 Beschaffungsprozess
- 7 Mehr IT-Systemsicherheit
- 7 Powered by SAP NetWeaver®

8 Auf einen Blick

INTERNES KONTROLLSYSTEM

MEHR SICHERHEIT ZU GERINGEREN KOSTEN

Der rechtliche Druck wächst

Finanzvorstände sehen sich weltweit immer strikteren Gesetzesvorgaben gegenüber. Angesichts der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung wird sich dieser Trend fortsetzen. Deshalb kommt es jetzt darauf an, dass alle Prozesskontrollen effektiv funktionieren – und das zu möglichst geringen Kosten. Beides auf einen Nenner bringen, ist eine Herausforderung. Aber es ist zu schaffen.

Manuelle, stichprobenartige Kontrollen und separate Risikokontrollen einzelner Bereiche reichen heute nicht mehr aus: zu klein sind die Ausschnitte des Ganzen, zu heterogen die Methoden und zu gering ist die Wirkung. Dabei lassen sich heute viele Prozesse per Systemanalyse überwachen, die jeden einzelnen Geschäftsvorfall umfasst – transparent und unternehmensweit nach einheitlichen Standards. So lassen sich gesetzliche Vorgaben bereichsübergreifend erfüllen und zugleich aussagekräftige Berichte erstellen, Daten und Protokolle sicher dokumentieren und geeignete Eskalationsschritte planen und frühzeitig ausführen.

Effizientere Kontrollen schaffen

Ihr Schlüssel zu leistungsfähigeren und effizienteren Kontrollen ist SAP® BusinessObjects™ Process Control. Als Teil eines umfassenden Softwareportfolios für Governance-, Risiko- und Compliance-Management unterstützt Sie die Anwendung beim Aufbau einer



ganzheitlichen Kontrollumgebung. Sie können viele Kontrollvorgänge automatisieren, beispielsweise das Überwachen, das Testen und die Beurteilung der tatsächlichen Wirksamkeit Ihrer Prozesse. Schwachstellen lassen sich zuverlässig identifizieren und beheben. Sie erhalten fundierte, verlässliche Daten, die Sie Wirtschaftsprüfern, Aufsichtsbehörden und Unternehmens-eignern wann immer erforderlich vorlegen können.

SAP BusinessObjects Process Control kann direkt in Unternehmensanwendungen von SAP oder anderen Anbietern integriert werden. Im Zusammenspiel mit SAP BusinessObjects Risk Management lässt sich die Kontrollumgebung beispielsweise mittels eines risikobasierten Ansatzes auf die wirksamsten Maßnahmen fokussieren.

Mit einer einzigen Lösung erfüllt Ihr Unternehmen die Vorgaben mehrerer Compliance-Rahmenwerke und Branchenstandards (SOX, BilMoG, ISO-Normen und viele weitere). SAP BusinessObjects Process Control lässt sich außerdem flexibel skalieren und individuell an Ihre Unternehmensgröße und Ihre individuellen Kontrollanforderungen anpassen. Ihre Compliance-Verantwortlichen können den aktuellen Status in Echtzeit überblicken – ganz gleich, ob Ihr Unternehmen zentral oder dezentral organisiert ist.

Automatisches Monitoring

SAP BusinessObjects Process Control enthält eine umfassende Bibliothek automatischer Kontrollabläufe für Ihre wichtigsten Geschäftsprozesse. Mit dieser Hilfe reduzieren Sie Ihre Compliance-Kosten deutlich – und sind zugleich auf der sicheren Seite: Sie decken frühzeitig Betrugsfälle, Missbrauch und Ineffizienzen auf, gerade in sensiblen und erfolgskritischen Aufgabenbereichen wie Beschaffung, Auftragsabwicklung und Rechnungslegung. Ihre Kontrollumgebung wird

kontinuierlich auf Schwachstellen überprüft – einschließlich der Stamm- und Konfigurationsdaten. Für regelmäßige, automatische Tests lassen sich unterschiedliche Kriterien definieren und kombinieren – etwa nach Unternehmen, Belegart, Lieferant oder Kunde. Sie können so vielfältige Tests über verschiedene Organisationsbereiche hinweg durchführen. Der Aufwand für die Einrichtung und Pflege ist gering. Zusätzlich profitieren Sie von einem ausgefeilten Berechtigungskonzept: Jeder Ihrer verantwortlichen Mitarbeiter sieht nur das, was er auch tatsächlich sehen darf.

Risiken unternehmensweit im Blick

Mit SAP BusinessObjects Process Control schaffen Sie eine unternehmensweite Kontrollumgebung für alle Ihre zentralen Geschäftsprozesse. Über Ihre gesamte IT-Landschaft hinweg haben Sie jederzeit sämtliche Geschäftsrisiken im Blick – alle administrativen und operativen Bereiche wie Personalwirtschaft, Vertrieb und Kundenservice oder die Logistik lassen sich einbeziehen. Monitoringfunktionen helfen Ihnen, operative Schwachstellen und Prozessrisiken proaktiv aufzudecken. Sie benötigen nur eine einzige Anwendung – das spart erhebliche Kosten und gibt Ihrem Unternehmen die Sicherheit, die es heute braucht.

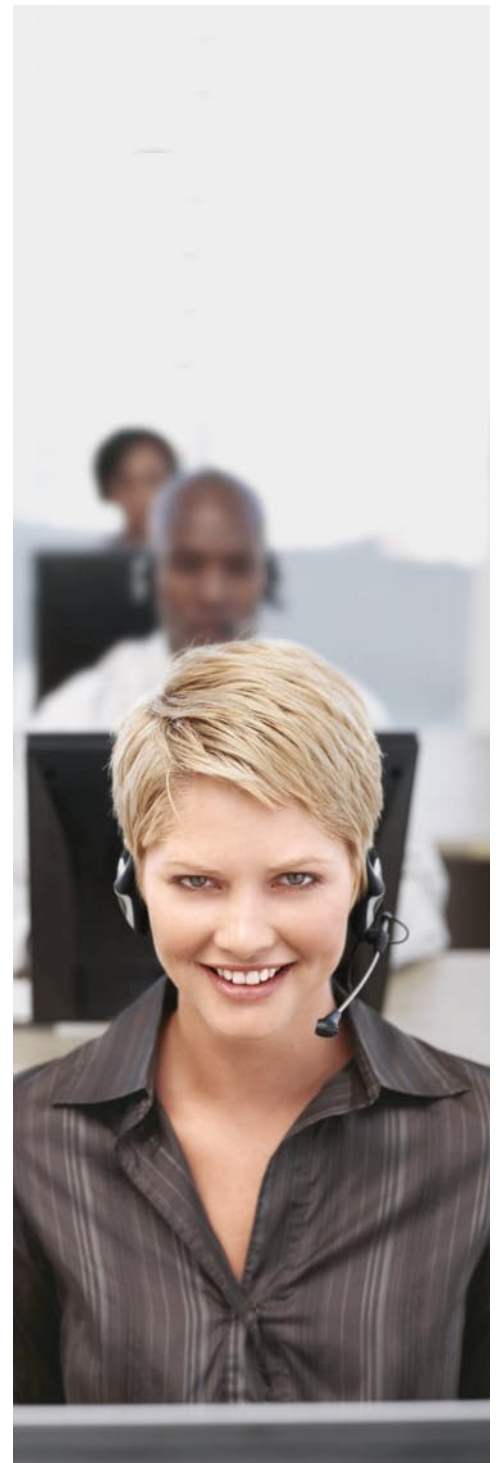
Darüber hinaus legen Sie den Grundstein für eine kontinuierliche Optimierung Ihrer Geschäftsabläufe: Umfassende

Analyse- und Kontrollfunktionen zeigen Ihnen Ansatzpunkte und Hebel, mit denen Sie Ihre Prozesse unternehmensweit besser aufeinander abstimmen und optimieren können.

Flexibel anpassen und erweitern

Die flexible und erweiterbare SAP-Anwendung lässt sich genau auf die Anforderungen Ihres Unternehmens zuschneiden durch:

- **Flexible Parameter für Regelkriterien:** Sie können jede Kontrolle für eine bestimmte Organisation oder einen Lieferanten konfigurieren und spezifische Schwellenwerte für die Auslösung von Warnmeldungen festlegen.
- **Große Erweiterbarkeit:** Sie können die Kontrollfunktionen auf verschiedene Unternehmensanwendungen und durchgängige Geschäftsprozesse ausdehnen. Mit einer einzigen GRC-Anwendung überwachen Sie IT-Landschaften mit Software von SAP- und anderen Anbietern über vielfältige Geschäftsprozesse hinweg.
- **Einsatzmöglichkeit und Support vorhandener Skripts:** Sie können individuell entwickelte Kontrollprogramme weiterhin nutzen und deren Ergebnisse in die Reports von SAP BusinessObjects Process Control einbinden. Sie schaffen die nötige Transparenz, um die Ergebnisse aller Tests einzusehen und auszuwerten.



Von Best-Practice-Kontrollen profitieren

Mit SAP BusinessObjects Process Control stehen Ihnen sofort einsatzbereite automatische Kontrollen für Ihre besonders sensiblen Geschäftsprozesse bereit:

Rechnungslegung

Haupt- und Nebenbücher wie auch die Konsolidierung werden von SAP BusinessObjects Process Control sorgfältig überwacht. Berechnungs-

fehler oder Abweichungen in der Rechnungslegung werden automatisch gemeldet. Sie benötigen weniger manuelle Kontrollen und vereinfachen den Abschlussprozess.

In der folgenden Aufstellung finden Sie mehrere Beispiele der zusammen mit SAP BusinessObjects Process Control ausgelieferten Feststellungen für Schlüsselbereiche der Rechnungslegung:

Feststellung	Definition
Existenz oder Ereignis	<ul style="list-style-type: none"> Die dokumentierten Aktiva und Passiva liegen zum Rechnungslegungszeitpunkt vor. Alle aufgezeichneten Transaktionen fanden im Rechnungslegungszeitraum tatsächlich statt.
Bewertung oder Zuordnung	<ul style="list-style-type: none"> Alle dokumentierten Aktiva und Passiva sind zum Rechnungslegungszeitpunkt korrekt bewertet. Alle aufgezeichneten Transaktionen sind in korrekter Höhe festgestellt und in der richtigen Periode verbucht.
Vollständigkeit	<ul style="list-style-type: none"> Es gibt keine Aktiva und Passiva, Transaktionen oder sonstige Vorfälle, die sich in der vorliegenden Rechnungslegung nicht wiederfinden.
Rechte oder Verpflichtungen	<ul style="list-style-type: none"> Alle Aktiva und Passiva sind dem Unternehmen zum Rechnungslegungszeitpunkt tatsächlich zuzuordnen.
Präsentation und Offenlegung	<ul style="list-style-type: none"> Alle Aktiva, Passiva und sonstige Transaktionen sind in Übereinstimmung mit dem relevanten Rechnungslegungswerk klassifiziert, beschrieben und bewertet.

Auftragsabwicklung

Mit SAP BusinessObjects Process Control gewährleisten Sie ein automatisches Monitoring Ihrer Prozess-

kontrollen und identifizieren Risiken zuverlässig. Sie beugen Ertragsverlusten, Terminverzug und anderen negativen Auswirkungen einer fehlerhaften Auftragsabwicklung vor.

Die folgende Aufstellung zeigt Beispiele der mit SAP BusinessObjects Process Control ausgelieferten Kontrollen für Kernprozesse der Auftragsabwicklung:

Prozessschritt	Kontrollbeispiel
Kundengewinnung	<ul style="list-style-type: none"> Überwachung der Änderungen in Kundenstammdatensätzen Monitoring der Einhaltung von Zahlungsbedingungen gemäß der Unternehmensvorgaben
Aufträge anlegen	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfung von Kundenkrediten auf Einhaltung der betreffenden Unternehmensrichtlinien
Versandabwicklung	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle der Übereinstimmung der Lieferbelege mit den Daten der Kreditabteilung zur Verhinderung nicht autorisierter Änderungen
Bearbeitung von Retouren	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung einer konsistenten und sachgerechten Abrechnung aller mit Rückvergütungen verbundenen Vorgänge
Fakturierung und Zahlungseingang	<ul style="list-style-type: none"> Prüfung der ordnungsgemäßen Rabattabwicklung und der aktuellen Kreditposition des Kunden
Berichte über Transaktionen	<ul style="list-style-type: none"> Durchführung von Buchhaltungsprüfungen zur Gewährleistung der Einhaltung spezifischer Buchungskriterien Überprüfung von Buchungen auf Richtigkeit

Beschaffungsprozess

Mit SAP BusinessObjects Process Control stellen Sie sicher, dass die Beschaffungsrichtlinien Ihres Unternehmens eingehalten werden. Sie tragen

so dazu bei, die Ausgaben für Waren und Dienstleistungen zu senken. Gleichzeitig können Sie die Effektivität Ihrer Anwendungen im Einkauf, in der Lagerverwaltung und in der Kreditorenbuchhaltung steigern. Über verschie-

dene Anwendungen hinweg lässt sich der aktuelle Status der Beschaffungsvorgänge von der Bestellung bis zur Bezahlung in Echtzeit überwachen.

Einige Beispiele ausgelieferter Kontrollen für den Beschaffungsprozess sind:

Prozessschritt	Kontrollbeispiel
Platzierung einer Materialbestellung	<ul style="list-style-type: none">■ Prüfung der Existenz des Lieferanten auf der Lieferantenstammliste■ Kontrolle der Einhaltung individueller Kreditlimits
Materialeingang	<ul style="list-style-type: none">■ Prüfung der Übereinstimmung von Wareneingangs- und Einkaufsbelegen
Übermittlung der Lieferantenrechnung an die Kreditorenbuchhaltung	<ul style="list-style-type: none">■ Abgleich zwischen Einkaufspreis und dem im System geführten Materialpreis und Meldung von Ausnahmen bei Abweichungen gegenüber vereinbarten Grenzwerten
Ordnungsgemäße Erfassung der Rechnung durch die Kreditorenbuchhaltung	<ul style="list-style-type: none">■ Unterbinden der Erfassung von Rechnungen, falls diese vereinbarte Kreditlimits überschreiten.■ Unterstützung des vollen Ausschöpfens von Lieferantenrabatten
Abwicklung elektronischer Bankzahlungen	<ul style="list-style-type: none">■ Hilfe zur Absicherung von Zahlungsvorgängen durch die vorherige Überprüfung einer entsprechenden Zahlungsfreigabe im Einkauf

Mehr IT-Systemsicherheit

Mit SAP BusinessObjects Process Control überwachen Sie die Prozesse in Ihrer gesamten IT-Landschaft. Sie beugen eventuellen Risiken in Produktivumgebungen frühzeitig vor. Die Kontrollen tragen maßgeblich dazu bei, die Integrität von Unternehmensdaten sicherzustellen, Anwendungen zuverlässig zu betreiben und die Entwicklung und Implementierung von Software korrekt umzusetzen.

Powered by SAP NetWeaver®

SAP BusinessObjects Process Control basiert auf SAP NetWeaver®. Die Technologieplattform ermöglicht es, Prozesse und Anwendungen unterschiedlicher Herkunft auf einer einheitlichen Plattform zusammenzuführen. Sie reduzieren so die Komplexität ihrer IT-Infrastrukturen und erzielen einen höheren Nutzen aus Ihren IT-Investitionen. SAP- und Fremdsysteme lassen sich effizient miteinander verknüpfen.

Das ist die Grundlage für fehlerfreie Kontrollen und einen nutzenorientierten Einsatz von Zeit und Ressourcen.

Zusammenfassung

Finanzvorstände sind weltweit steigendem Druck ausgesetzt: Sie müssen die Compliance-Kosten senken und sicherstellen, dass die Kontrollen von Prozessen effektiv funktionieren. SAP BusinessObjects Process Control ist Teil eines umfassenden Software-Portfolios für Governance, Risiko- und Compliance-Management. Die Anwendung hilft Ihnen, schnell und effizient eine effektive Kontrollumgebung aufzubauen.

Herausforderungen

- Manuelle Kontrollaktivitäten reichen heute nicht mehr aus, um die zahlreichen gesetzlichen Vorschriften und deren steigende Anforderungen umzusetzen. Zudem laufen Kontrollen oft dezentral im Unternehmen ab. Es fehlt an Effektivität und unternehmensweiter Transparenz.

Unterstützte Geschäftsprozesse und Softwarefunktionen

- Mit SAP BusinessObjects Process Control schaffen Sie eine unternehmensweite Kontrollumgebung für Ihre Geschäftsprozesse mit sofort einsatzbereiten, automatischen Kontrollen, etwa für die Rechnungslegung, Auftragsabwicklung und Beschaffung.
- Auch Geschäftsprozesse verschiedener administrativer und operativer Bereiche werden unterstützt, etwa die Personalwirtschaft, Vertrieb und Kundenservice und die Logistik.

Geschäftsnutzen

- SAP BusinessObjects Process Control unterstützt die Einrichtung einer effektiven Kontrollumgebung für automatisierte Kontrollen.
- Mit einer einzigen Lösung erfüllt Ihr Unternehmen die Vorgaben mehrerer Compliance-Rahmenwerke und Branchenstandards: SOX, BilMoG, ISO-Normen und viele weitere.
- Sie automatisieren das Überwachen und Testen, die Beurteilung und die Schwachstellenbehebung Ihrer Kontrollprozesse.
- Sie gewinnen bereichsübergreifend eine klare Sicht auf alle Geschäftsprozesse und verfügen über fundierte, verlässliche Daten für Wirtschaftsprüfer, Aufsichtsbehörden und Unternehmensieger.
- Sie reduzieren die Compliance-Kosten und decken mit integrierten Überwachungsfunktionen operative Schwachstellen, Prozessrisiken und Betrugsfälle proaktiv auf.
- Die Anwendung ist flexibel und erweiterbar. Sie lässt sich exakt auf die Anforderungen Ihres Unternehmens zuschneiden.
- SAP BusinessObjects Process Control basiert auf SAP NetWeaver und kann so direkt in Unternehmensanwendungen von SAP und Fremdanbietern integriert werden. Das spart Zeit und schont Ihre Ressourcen.
- Analysefunktionen zeigen Ihnen wertvolle Ansatzpunkte und Hebel für eine unternehmensweite Prozessoptimierung auf.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über SAP BusinessObjects Process Control erhalten Sie von Ihrem zuständigen SAP Vertriebsmitarbeiter oder unter www.sap.de/grc.

50 095 394 (09/05)

©2009 by SAP AG.

Alle Rechte vorbehalten. SAP, R/3, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP Business ByDesign, und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern.

Business Objects und das Business-Objects-Logo, BusinessObjects, Crystal Reports, Crystal Decisions, Web Intelligence, Xcelsius und andere im Text erwähnte Business-Objects-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Business Objects S. A. in den USA und anderen Ländern. Business Objects ist ein Unternehmen der SAP.

Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.